



BERNER FREISINN

Bern	2/3/4/5/6	Unternehmensverantwortung	9	Energie- und Klimapolitik	11	«No Billag»	15
Page latine	8	Waffenrecht	10	Delegiertenversammlung	12/13	Interview mit Beat Walti	16

40. Jahrgang / Erscheint viermal jährlich / Offizielles Organ der FDP.Die Liberalen Kanton Bern

Inhalt

Meet & Greet in Biel

Bundesrat Ignazio Cassis wagte sich aufs Glatteis.

Seite 3

Wir sind dein Superlike!

Die Jungfreisinnigen stellen ihr Wahlprogramm vor.

Seite 6

Landwirtschaft

Mit seiner Gesamtschau zur Landwirtschaft stösst der Bundesrat eine Grundsatzdiskussion über die Weiterentwicklung der Agrarpolitik an. Das Handelsabkommen der EU mit den Mercosur-Staaten wird den Grenzschutz im Agrarbereich unter Druck setzen. Damit ist auch von der Landwirtschaft der Wille zur Veränderung gefordert. Ein Beitrag von Bundesrat Johann Schneider-Ammann.

Seite 22

Arbeitsmarkt und Digitalisierung

Wie wirkt sich die Digitalisierung auf den Schweizer Arbeitsmarkt aus? Was passiert, wenn die «Roboter» kommen? Viel wird spekuliert – Dr. Marco Salvi, Experte für Arbeitsmarkt und Digitalisierung, präsentiert die Fakten. Er schreibt, in der Schweiz brauche es zwar noch Anpassungen, die Angst vor der «Robokalypse» sei aber unbegründet.

Seite 23

Liebe Freisinnige, chers Libéraux-Radicaux



Pierre-Yves Grivel

Bei den Grossrats- und Regierungsratswahlen vom 25. März 2018 wollen wir im Grossen Rat 5 Sitze dazugewinnen und den freisinnigen Sitz in der Kantonsregierung mit Philippe Müller sichern.

235 FDP-Kandidierende und 79 jungfreisinnige Bewerberinnen und Bewerber steigen für uns in den Wahlkampf. Wir sind in allen neun Wahlkreisen mit ein bis drei vollen FDP-Listen und sechs jungfreisinnigen Listen am Start.

Mit den folgenden Wahlthemen wollen wir die Wahlberechtigten überzeugen:

- Bildung, Forschung und Innovation stärken

- Rahmenbedingungen für die Wirtschaft verbessern
- Eine starke Polizei und Nulltoleranz bei Gewalt einfordern

Im Verbund mit BDP, EDU, SVP und zahlreichen Wirtschaftsverbänden wollen wir mit Philippe Müller den Sitz des zurücktretenden Regierungsrates Hans-Jürg Käser verteidigen und die bürgerliche Mehrheit in der Regierung sichern. Unter dem Motto «Gemeinsam vorwärts» steigen wir in den Wahlkampf. Ich rufe Sie auf, unseren Wahlkampf mit Aktionen zu unterstützen. Mobilisieren Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannten, und gehen Sie alle am 25. März 2018 FDP oder Jungfreisinnige wählen. Freiheit, Gemeinsinn, Fortschritt – aus Liebe zum Kanton Bern.

Besuchen Sie unsere Wahlplattform: www.fdp-be.ch/wahlen

Lors des prochaines élections au Grand Conseil nous voulons comptabiliser cinq sièges de plus et assurer le siège au Gouvernement grâce à Philippe Müller.

235 candidats-tes et 79 Jeunes Libéraux-Radicaux se lancent pour notre parti dans la campagne. Nous sommes représentés dans les 9 cercles électoraux par 1–3 listes PLR complètes et 6 listes JLR.

Oui, nous voulons:

- renforcer la formation, la recherche et l'innovation
- améliorer les conditions cadres pour l'économie
- exiger une police forte et une tolérance zéro lors d'actes de violence

En partenariat avec le PBD, l'UDF, l'UDC et de nombreuses associations de l'économie et du commerce, nous voulons défendre le siège du Conseiller d'Etat sortant Hans-Jürg Käser avec notre candidat Philippe Müller et ainsi assurer la majorité bourgeoise au gouvernement. Nous faisons cam-

Fortsetzung auf Seite 2

FDP
Die Liberalen

Gross- und Regierungsratswahlen am 25. März

Philippe Müller

**Unser Regierungsrat.
Für Stadt und Land.**

Bildung | Wirtschaft | Sicherheit

mueller-tut-was.ch fdp-be.ch

Intern

Wechsel im Parteisekretariat

Per Ende Januar trat Béatrice «Trix» Pfenninger nach 29 Jahren als Parteisekretärin für die FDP. Die Liberalen in den wohlverdienten Ruhestand. Von 1989 bis 1998 war sie für die FDP der Stadt Bern tätig, seit 1999 auch für die Kantonalpartei. In den 29 Jahren bei der FDP erlebte «Trix» sieben Kantonalpräsidenten und drei kantonale Geschäftsführer.

«Trix», wie sie die meisten nennen, war die «gute Seele» des Parteisekretariats. Mit grosser Fürsorge kümmerte sie sich stets um die verschiedenen Parteienanlässe wie Delegiertenversammlungen und Parteitage. Zudem war sie für das Sekretariat der FDP Stadt Bern und die administrative Unterstützung der Parteiorgane zuständig.

Wir danken Trix Pfenninger für ihren langjährigen Einsatz für die Partei und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, viele spannende Projekte und schöne und erholsame Momente!

Anfang Januar hat Kathrin Hayoz aus Lyss ihre Arbeit auf dem Parteisekretariat angetreten. Kathrin Hayoz ist parteiintern bereits bekannt und vernetzt. Bis zu den Hauptversammlungen im Frühjahr amtiert sie noch als



Kathrin Hayoz

Sektionspräsidentin in Lyss und als Kreispräsidentin Biel-Seeland. Zudem vertritt sie die FDP. Die Liberalen im Lysser Gemeindeparlament. Kathrin Hayoz ist gelernte Drogistin mit Weiterbildungen als Führungsfachfrau und Ausbilderin, bis Dezember 2017 war sie für die Lernwerkstatt Olten tätig.

Wir heissen Kathrin Hayoz herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Pierre-Yves Grivel, Parteipräsident
Stefan Nobs, Geschäftsführer

Fortsetzung von Seite 1

pagne avec le slogan: «Avançons, ensemble!» J'appelle à l'organisation d'actions dans les cercles électoraux pour soutenir notre campagne. Mobilisez votre famille, vos proches, vos amis, vos voisins et faites voter le 25 mars 2018 le PLR ou les JLR. Liberté, Cohésion, Innovation – par amour du canton de Berne.

Visitez notre plateforme électorale:
www.plr-be.ch/elections

Pierre-Yves Grivel,
Kantonalpräsident/Président
cantonal

PLR
Les Libéraux-Radicaux

Elections cantonales
du 25 mars

Philippe Müller

Notre conseiller d'Etat.
Pour la ville et la campagne.
Education | Economie | Sécurité
mueller-tut-was.ch plr-be.ch

Grosser Rat

Hans Schär folgt auf Hans-Jörg Pfister

FDP-Grossrat Hans-Jörg Pfister (Zweisimmen) trat im Dezember aus dem Grossen Rat zurück. Hans Schär aus Schönried rückt ins Kantonsparlament nach.

Hans-Jörg Pfister wurde 1994 in den Grossen Rat gewählt. Seither gehörte er nicht weniger als 55 nichtständigen Kommissionen an. Von 2000 bis 2006 war er zudem Mitglied der ständigen Geschäftsprüfungskommission. In den vergangenen zwölf Jahren engagierte sich Pfister in der einflussreichen Finanzkommission (vormals Steuerungskommission).

Die FDP-Fraktion und die Kantonalpartei bedanken sich bei Hans-Jörg Pfister für seinen grossen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Hans Schär war von 2009 bis 2016 Gemeinderat der Einwohnergemeinde Saanen und leitete das Departement Bildung als Präsident der Bildungskommission. Vorher präsidierte er den



Hans Schär

lokalen Gewerbeverein. Seit über 25 Jahren leitet der eidg. dipl. Elektroinstallateur ein KMU-Elektroinstallationsgeschäft in Gstaad. Hans Schär ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Töchtern und einem erwachsenen Sohn. Zu seinen Hobbys zählt er Langlauf und Skifahren.

Volksabstimmungen vom 4. März 2018

Parolen der FDP. Die Liberalen Kanton Bern

Eidgenössische Vorlagen

JA zum Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021
(Einstimmig beschlossen durch die Präsidentenkonferenz am 17.01.2018)
Infos: www.admin.ch

NEIN zur Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren (Abschaffung der Billag-Gebühren)»
(Beschlossen durch die Delegiertenversammlung am 1. 11. 2017 mit 93 Nein zu 22 Ja und 12 Enthaltungen) Infos: www.fdp-nobillag.ch

Kantonale Vorlagen

NEIN zur Volksinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk!»
(Beschlossen durch die Delegiertenversammlung am 1. 11. 2017 mit 112 Nein zu 1 Ja und 21 Enthaltungen). Infos: www.nein-zur-lehrplan-initiative.ch

Kantonsbeitrag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern – Ostermundigen
(Die Parole wird durch die Delegiertenversammlung am 31. 1. 2018 beschlossen) Infos: www.be.ch/abstimmungen

Meet & Greet

Ignazio Cassis wagte sich aufs Glatteis

Am 12. Januar organisierte Kantonalpräsident Pierre-Yves im Vorfeld der schweizerischen FDP-Delegiertenversammlung ein «Meet & Greet» mit FDP-Bundesrat Ignazio auf der Bieler Eisplanade. Nach einer Runde mit der Schlittenkutsche übte sich der Magistrat im Curling und Eisstockschiessen. Anschliessend folgte der Austausch mit der Bevölkerung und den Grossratskandidierenden aus der Region.



FDP.Die Liberalen Frauen Kanton Bern

Grossratskandidatinnen der FDP Frauen im Überblick

Die FDP-Frauen Kanton Bern sind stolz, unsere engagierten FDP-Frauen-Grossratskandidatinnen vorzustellen. Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Wahlkampf!



Heidi Aeschlimann
Sumiswald



Katharina Annen
Kehrsatz



Stefanie Barben-Kohler
Langenthal



Annik Bärtschi
Muri b. Bern



Pierrette Berger
Biel/Bienne



Birgit Biedermann
Bolligen



Laura Bircher
Gümliigen



Valérie Bourdin Karlen
Bern



Dolores Dana
Bern



Madeleine Deckert
Evilard



Heidi Eberhard
Schliern b. Köniz



Vivianne Esseiva
Bern



Amélie Evard
Nidau



Karin Fankhauser
Burgdorf



Larissa Fankhauser
Burgdorf



Mina Fertig
Péry



Barbara Freiburghaus
Bern



Daniela Freiburghaus
Bolligen



Andrea Frost-Hirschi
Spiez



Christina Gartenmann
Ruetz, Bern



Dominique Gatschet
Port



Pierrette Glutz
Lyss



Silvia Grossenbacher
Utzenstorf



Eveline Gugger
Bruckdorfer, Erlach



Sandra Hess
Nidau



Virginie Heyer
Perrefitte



Sophie Hugentobler
Biel/Bienne



Hanna Jenni
Nidau



Erica Kobel-Itten
Mittelhäusern



Lenka Kölliker
Vielbringen b. Worb



Barbara Kradolfer
Ipsach



Monika Lanz
Spiez



Barbara Lehmann Rickli
Thun



Anna Maurer
Lützelflüh-Goldbach



Stéphanie Mohler
Wichtrach



Semiramis Mordasini
Bern



Mélanie Pauli
Nidau



Natasha Pittet
Biel/Bienne



Simone Portmann
Matten b. Interlaken



Katharina Probst-Meyer
Niederbipp



Helen Reist
Thun



Patrizia Rentsch-
Zurbrügg, Langnau i. E.



Simone Richner
Bern



Inés Roethlisberger
Bern



Tatijana Rothenbühler
Spiegel b. Bern



Nicole Ruch
Biel/Bienne



Corinne Schmidhauser
Interlaken



Erna Schweizer
Brienz BE



Anna Senften-Gioielli
Kirchberg BE



Larissa Stämpfli
Bern



Cornelia Steinmann
Gysenstein



Ursula Stöckli
Bern



Anja Stüssi
Oberburg



Marianne Teuscher-
Abts, Roggwil BE



Alexandra Thalhammer
Bern



Yvonne Thomet-
Maissen, Bern



Franziska Zaugg-Streuli
Langenthal

Jungfreisinnige Kanton Bern

Wir sind dein Superlike!

Die Jungfreisinnigen Kanton Bern treten dieses Jahr zu einem sehr interessanten Wahlkampf an. Als Kernthemen haben wir Freiheit, Nachhaltigkeit und Digitalisierung gewählt, welche wir euch in Folge kurz vorstellen möchten.

Ein Match mit der Freiheit

Freiheit, Toleranz und Eigenverantwortung – dies nur einige Schlagwörter unserer Ziele für den Kanton Bern. Wir fordern einen Staat, der uns nicht

andauernd belehren und regulieren will, sei es in wirtschaftlichen oder auch in gesellschaftlichen Themen. Solange man durch die Ausübung seiner Freiheit nicht diejenige eines anderen berührt, soll man daran nicht gehindert werden – dafür setzen wir uns ein!

Ein Like für die Nachhaltigkeit

Wir fordern Nachhaltigkeit – nicht nur ökologische! Kein Haushalt kann sich erlauben, je-

des Jahr Schulden zu machen – wir fordern zum Wohle der Ökonomischen Nachhaltigkeit eine «schwarze Null» im Kanton!

Auch wollen wir Wohlstand für alle – auch für uns Jungen! Dies erreichen wir durch eine Bildung, welche die Menschen in ihren Talenten fördert und nicht nur an der Schulleistung misst – das schaffen wir gemeinsam!

Ein Date mit der Digitalisierung

Smart sollten nicht nur die Geräte sein, sondern auch der Mensch, der sie bedient. Stärkung des dualen Bildungssystems und früher (kritischer) Umgang mit der digitalen Welt in der Schule – nur so bleibt niemand auf der Strecke!

Liebe Freisinnige! Es ist uns eine Freude, mit euch in diesen Wahlkampf zu segeln – vom Erfolg unserer Partei sind wir überzeugt. Nun sollen aber auch wir, als eure Jungpartei, wieder Erfolge sehen dürfen! Dafür sind wir



Loris Urwyler

Die offene Haltung der Jungfreisinnigen sowie deren liberale Gesellschafts- und Wirtschaftspolitik überzeugten vor einigen Jahren Loris Urwyler zum Beitritt in den Jungfreisinn. Seit da ist der 21-Jährige ein Mitglied, das sich aktiv und engagiert im Vorstand des Kantons im Ressort Medien und Kommunikation und bei parteilichen Aktivitäten aller Art für die liberalen Werte einsetzt. Loris, der seine Kindheit in Murten, Muri und Frankreich verbracht hat, ist ein Verfechter einer offenen Aussenpolitik und sieht sich als Europäer und Schweizer. Bekannt ist Loris für seine Geselligkeit und oft bei Happenings des Jungfreisinn oder der FDP anzutreffen. Für ein Schwätzchen oder eine tiefgreifende Diskussion ist Loris immer zu begeistern.



Swipe weder links noch rechts ...

... wir sind deine Superlikes

www.jfbe.ch

[JungfreisinnBern](#)

[jungfreisinn.bern](#)

jungfreisinnige
kanton bern

fantastisch für die Zukunft ausgerüstet und haben kein minderes Ziel, als die stärkste Jungpartei des Kantons zu werden! Dies schaffen wir jedoch nur mit DIR! Wähle die Jungfreisinnige-Liste, und wähle damit Zukunft. Deine Stimme für die Jungfreisinnigen ist dank unserer Listenverbindungen automatisch auch eine Stimme an die jeweilige FDP-Liste! Daher zählt jeder Einwurf der Jungfreisinnigen-Liste in die Urne am Schluss als Stimme für die FDP. Die Liberalen.

Also hilf uns ein Zeichen gegenüber den anderen Parteien zu setzen und fördere die politischen Talente und den zunehmenden Nachwuchs der FDP. Die Liberalen Kanton Bern, und wähle Jungfreisinn; für deine Stimme danken wir dir schon jetzt. MERCI!